

## ANMELDE - COUPON Abo 502 / St. Joseph Gymnasium

Ich wähle:

- Jugendabo/s (Preis: 52,50 €)
- Erwachsenenabo/s (Preis: 108 €)

Ich buche die Oper (PG 3) hinzu (optional):

- Jugendkarte/n
- Erwachsenenkarte/n

Dann kostet das Abo **65,50 €** für SchülerInnen  
und **131,00 €** für Erwachsene.

Name:

.....

Straße:

.....

PLZ/Ort:

.....

Tel.: .....

Mail: .....

Jahrgangsstufe/Klasse: .....

.....

Datum, Unterschrift (unter 18 Jahre:

Unterschrift des Erziehungsberechtigten)

**Wichtig!!!**

**ANMELDESCHLUSS:  
18. September 2024**

## Liebe Schüler\*innen des St. Joseph Gymnasiums!

Sehr herzlich möchten wir Euch mit diesem ganz besonderen, nur für Eure Schule zusammengestellten Abo dazu einladen, gemeinsam die ein oder andere Bonner Bühne zu besuchen! Viel Spaß dabei!!!

Da es sich nicht um Schulveranstaltungen handelt, müsst ihr Euch selbst um die Anfahrt kümmern, könnt Euch aber untereinander absprechen. Bitte auch immer auf die Aushänge in der Schule achten, wann die nächsten Termine sind und die Karten ausgegeben werden. Eltern sind herzlich eingeladen, Euch ins Theater zu begleiten und können sich auch mit anderen Eltern ein Abo teilen (auch hilfreich bzgl. Fahrgemeinschaften).

**Infos und Anmeldung bei:**  
Frau Beier und Frau Clasen  
(Lehrer\*innenzimmer)

**Ganz wichtig!!!**  
Nur Anmeldeabschnitt +  
Überweisung =  
Anmeldung!!!

**Kontonummer TG BONN:**  
Sparkasse KölnBonn  
IBAN: DE10 3705 0198 0000 0438 85

**Verwendungszweck:**  
SJG „ABO 502“ +  
Schüler\*innen-Name/n +  
Klasse/Jahrgangsstufe

**Junge Theatergemeinde BONN**  
Bonner Talweg 10 - 53113 Bonn  
Telefon: (0228) 91 50 30 / Fax: (0228) 91 50 350  
E-Mail: jtg@tg-bonn.de / Internet: www.tg-bonn.de

## Junge Theatergemeinde BONN Schuljahr 2024/2025 St.-Joseph-Gymnasium Rheinbach



**Ticket4You:  
Mit Abo seht Ihr mehr!**

**Junge Theatergemeinde  
BONN**  
Kultur.  
Vielfalt.  
Erleben.

Dieses Schuljahr enthält das Abo vier Aufführungen in verschiedenen Theatern; "Die Dreigroschenoper" kann als fünfte Vorstellung hinzu gebucht werden.

**Abostart:**

**voraussichtlich am 10. + 13.11.24**

**mit "Don Quijote"**

**Alle Termine ohne Gewähr.**

**Bitte Infotafel in Eurer Schule im Blick behalten.**

## Junges Ensemble Marabu



### Und wir mittendrin

#### Eigenentwicklung des Ensembles

Die Gesellschaft ist in Dauerkrisenmodus. Das Ringen um die richtigen Lösungen wird zum ideologischen Grabenkampf. Kompromisse sind anscheinend in weite Ferne gerückt, von einem Grundkonsens, wie wir miteinander umgehen wollen, ganz zu schweigen. Rechte Ideolog:innen bereiten den Umsturz der Demokratie vor. Und wir sind mittendrin und zunehmend selbst gefangen zwischen begründeten und geschürten Ängsten und der Sehnsucht nach einfachen Lösungen, die es nicht geben wird.

Ein sehr aktuelles Stück zu brisanten Fragen, mit Musik, Interaktionen mit dem Publikum, Bewegung und Projektionen - ein explizit zur Diskussion anregendes Stück, die nach jeder Vorstellung (ca. 70 Minuten) angeboten wird. Bitte Handy mitnehmen.

**Termin: voraussichtlich Di., 3.12.24, 19 Uhr**

*Foto oben und Titelseite: Ursula Kaufmann*

*Foto zu "Hairspray": Theater Bonn*

## Opernhaus - Musical



### Hairspray -

#### das Broadway Musical

von Mark O'Donnell & Thomas Meehan

Baltimore, 1962: Die Schülerin Tracy träumt schon lange von einem Auftritt in einer lokalen Fernsehtalentshow. Schließlich nimmt sie all ihren Mut zusammen: Sie entspricht zwar nicht dem Schönheitsideal der TV-Show, doch hinterlässt sie durch ihre offene, ehrliche und natürliche Art Eindruck bei der Jury. Zusammen mit ihrer besten Freundin Penny kämpft sie dafür, dass auch schwarze Tänzer/-innen in der Show mitmachen dürfen. Das Ende der von vielen Höhen und Tiefen geprägten Story soll an dieser Stelle nicht verraten werden. Nur so viel: Auch mit ihrer extravaganten Frisur macht sich Tracy im Fernsehen einen Namen.

**Termine: Mi., 8.1. und Do., 9.1.25, jeweils 18 Uhr**

## Schauspielhaus Bad Go.

### Kohlhaas (can't get no satisfaction)

Kleist, David & Ensemble

Der Pferdehändler Kohlhaas ist wütend und begibt sich auf seinem Rachefeldzug in eine Gewaltspirale erschreckenden Ausmaßes. Wo wäre der Punkt gewesen, sich zufrieden zu geben? Welche Form von Protest ist ein Zeichen einer lebendigen Demokratie und an welchem Punkt sind die Folgen des Protestes schlimmer, als das Unrecht, das sie zu bekämpfen suchen? Wieviele Unbeteiligte dürfen Schaden nehmen, was darf in Mitleidenschaft gezogen werden, um ein Zeichen zu setzen? Und wie verdammt nochmal, sollen wir es finden, das richtige Maß?

**Termine: Mi., 19.2./Fr., 21.2.25 oder Sa., 8.3./Do., 13.3.25 jeweils 19.30 Uhr**

## Werkstatt (Rückseite Oper)

### Don Quijote

nach Cervantes von Michail Bulgakow

Der spanische Landadelige und Büchernarr Alonso Quijano beschließt eines Tages sich Don Quijote von la Mansa zu nennen und durch die Welt zu ziehen, um sie vor dem Bösen zu retten. Seinem Begleiter Sancho Panza beschreibt er die Welt, wie er sie sehen will. Voller Abenteuer und Unrecht, das es zu bekämpfen gilt. Seine berühmte Begegnung mit den Windmühlen, die zu Riesen werden, stellt ein Beispiel für den Kampf zwischen Traum und Wirklichkeit dar.

**Termine: So., 10.11.24, 20 Uhr und Mi., 13.11.24, 20 Uhr**

## ZUSÄTZLICH BUCHBAR

## Opernhaus Bonn

### Die Dreigroschenoper

"Musical" von Bertolt Brecht und Kurt Weill

Im Londoner Stadtteil Soho tobt ein Machtkampf zwischen dem Bettlerkönig Peachum und dem Gangster Mackie Messer. Die heimliche Hochzeit zwischen Mackie und Peachums Tochter Polly gefährdet Peachums unmoralische Geschäfte, sodass er Mackie zur Flucht zwingt, doch dem werden alte Liebschaften zum Verhängnis. Liebe und Moral gehen an der bürgerlich-kapitalistischen Gesellschaft zugrunde, denn wenn Verbrecher sich bürgerlich geben und die Bürger wiederum Verbrecher sind, wird die Korruption zum Modus operandi. Es stellt sich die altbekannte Frage: "Was ist ein Einbruch in eine Bank gegen die Gründung einer Bank?"

Der englische Schriftsteller John Gay schuf mit der "Bettleroper" eine Satire auf die heroisch-pathetischen Barockopern Händels und die Laster der Londoner Oberschicht. Bertolt Brecht überführte die Dreigroschenoper in Zusammenarbeit mit dem Komponisten Kurt Weill ins viktorianische Zeitalter - als eine frühere Form des Musicals.

Das Tolle an dieser Inszenierung: Das Beethoven-Orchester ist mit dabei!

**Termine: Premiere ist im April 2025**